

amcm erstmals mit zwei parallelen ROBERTA-Workshops im Deutschen Museum Bonn

Das große Interesse aus den Reihen der Kooperationsschulen der amcm machte die unkonventionelle Lösung zweier paralleler Workshops erforderlich, für die das Deutsche Museum Bonn steht, wie kaum ein anderes Museum der Region.

31. Januar 2018 Mehr als 24 Schüler / Schülerinnen meldeten sich, um am ROBERTA-Workshop der amcm GmbH im Deutschen Museum Bonn teilzunehmen. „Ganz klar zu viele für einen Kurs“, bringt es Arne Meindl, Geschäftsführer der amcm GmbH, Bonn Poppelsdorf, auf den Punkt. Kurzenschlossen rief der IT Dienstleister, der die Kurse für seine Kooperationsgymnasien bereits im dritten Jahr in Folge anbietet, im Deutschen Museum Bonn an, um nach Alternativen zu suchen. „Wir wollten ungern der Hälfte der angemeldeten Schüler / Schülerinnen absagen“, erläutert Meindl.

Bereits am Telefon signalisierte die Verantwortliche im Deutschen Museum Bonn Entgegenkommen in der Form, dass nun erstmals zwei ROBERTA-Workshops parallel stattfinden. „Ein Novum für uns“, kommentiert Meindl, der immer noch ganz begeistert ist von der Kooperationsbereitschaft der Verantwortlichen im Deutschen Museum Bonn.

Und nun fanden am 30. Januar zwei Workshops mit insgesamt 24 Schülern und Schülerinnen der drei Kooperationsschulen - Helmholtz-Gymnasium, Kardinal-Frings-Gymnasium und Nicolaus -Cusanus-Gymnasium – statt. „Unseren Ansatz, IT Kenntnisse zum Anfassen, können wir im Deutschen Museum Bonn am besten transportieren. Hier sind die Teilnehmer – Mädchen wie Jungen - schnell Feuer und Flamme und sehen, was man mit Programmierungen in Bewegung setzen kann“, erläutert der IT Experte, den deshalb der große Zuspruch nicht wundert. Und erneut waren einige Wiederholungstäter unter den begeisterten Teilnehmern, die schnell zeigten, dass Sie bereits Vorkenntnisse hatten und die Roberter zu Höchstleistungen brachten.

Ergänzt wird das Praxisangebot des Mittelständlers durch Workshops im Unterricht der Schulen sowie dem Angebot zahlreicher Praktika für interessierte Schüler/-Innen. Seit September 2017 schickt amcm zwei seiner Azubis regelmäßig ans Kardinal-Frings-Gymnasium, um die dort stattfindende Roberter AG zu leiten. „Ein Angebot, was man dort ansonsten gar nicht umsetzen könnte“, so Meindl.

Ein rundum interessantes Paket finden auch die Kooperationsschulen, die das Angebot dankend annehmen und ihrerseits ausführlich über das Engagement des Unternehmens auf ihren Homepages und in den Schülerzeitungen berichten.

Bildunterschrift:

Die Begrüßung der großen Runde durch die zwei Kursleiterinnen;

Feure und Flamme

Pressekontakt

Arne Meindl

amcm GmbH
Kekuléstr. 39
D - 53115 Bonn
Telefon 0228 - 33646 -0
Telefax 0228 - 33646 -11
E-Mail: info@amcm.de

Unternehmensporträt

Die amcm startet 2004 als Einzelunternehmen von Arne Meindl in Bonn Poppelsdorf. 2006 wurde daraus die amcm GmbH. Das Unternehmen versteht sich als Experten-Team, das sich im Wesentlichen mit der Analyse, Beratung und Betreuung von vernetzten IT-Komplett-Lösungen beschäftigt.

Eine Spezialisierung des rd. 10 Mann starken Teams ist die Optimierung von Arbeitsabläufen und die Integration von sicheren Cloud-Lösungen, sowie die Planung und Umsetzung von effizienten IT-Sicherheitsstandards.

Das Unternehmen legt großen Wert auf maßgeschneiderte Konzepte. amcm sieht sich als klassischer Dienstleister, kompetenter Experte, zuverlässiger Partner und innovative Kreativ-Schmiede - damit sich die Kunden der amcm GmbH nicht um ihre EDV kümmern müssen.